



## STUDIENAUFENTHALT – NEWCASTLE, AUSTRALIEN

### INHALT

Informationen für Studentenaustausch mit Newcastle .....	2
Bewerbung an der Uni Newcastle .....	2
Visum.....	5
Gebühren.....	5
Unterkunft .....	6
Diverse Tipps.....	7
Weitere Links.....	8
Weitere Fragen.....	9

## INFORMATIONEN FÜR STUDENTENAUSTAUSCH MIT NEWCASTLE

Homepage der University of Newcastle: <http://www.newcastle.edu.au>

### **Kontakt in Newcastle:**

Study Abroad & Exchange

Room BB1.29  
The Bowman Building  
Newcastle International  
The University of Newcastle  
CALLAGHAN NSW 2308  
AUSTRALIA

Tel: 61 2 4921 7899 | Freecall: 1800 636 466

Fax: 61 2 4921 6937 | TTY: 1800 114 994

Email: [Study-Abroad@newcastle.edu.au](mailto:Study-Abroad@newcastle.edu.au)

- wechselnde Mitarbeiter, sehr freundlich, Rückfragen problemlos möglich
- helfen gerne bei sämtlichen Fragen bzgl. Bewerbungsverfahren uvm. weiter
- Vorname ist übliche Anrede in emails

## BEWERBUNG AN DER UNI NEWCASTLE

Unter folgendem Link findet ihr alle nötigen Informationen und Bewerbungsunterlagen:

<http://www.newcastle.edu.au/students/international/our-programs/study-abroad/how-to-apply.html>

Lebenslauf und persönliches Anschreiben sind nicht nötig.

Das Formular muss ausgedruckt und kann anschließend entweder per Post, Fax oder eingescannt nach Newcastle geschickt werden. Als Anlage werden sowohl ein „Transcript of Records“ als auch ein Nachweis für ausreichende Englisch-Kenntnisse verlangt (s. unten). Gebt auch bei der Bewerbung an, dass ihr „exchange student“ seid und nicht „study abroad“, da ihr dadurch z.B. Bahntickets verbilligt bekommt.

### **Bewerbungsprozess:**

#### **Closing dates for applications (Stand Mai 2012):**

**January (Trimester 1)** must ensure that their application form reaches the University before 15 November in the preceding year.

**February** must ensure that their application form reaches the University before 31 December in the preceding year.

**May (Trimester 2)** must ensure that their application form reaches the University before 31 March of the year concerned.

**July** must ensure that their application form reaches the University before 15 May of the year concerned.

**September (Trimester 3)** must ensure that their application form reaches the University before 15 July of the year concerned.

<http://www.newcastle.edu.au/students/international/our-programs/study-abroad/how-to-apply.html>

Die oben angegebenen Daten sind Richtdaten. Nach eigener Aussage ist die Uni Newcastle flexibel, was den Bewerbungszeitraum betrifft und akzeptiert auch Bewerbungen nach der angegebenen Frist. Die Bewerbungsfrist für die Campus-Unterkünfte endet im November. Es besteht zwar kein Grund, sich unnötig Stress zu machen aber man tut sich selbst einen Gefallen, wenn man alles so früh wie möglich erledigt, weil man in den Wochen vor der Abreise mit genügend anderen Dingen beschäftigt ist.

Außerdem ist eine frühzeitige Bewerbung sinnvoll, weil man ein Bestätigungsschreiben der Uni Newcastle benötigt, um das Studentenvisum zu beantragen (näheres dazu unter „Visum“).

Die Kurswahl, die auf dem Anmeldeformular bereits einzutragen ist, ist unverbindlich. Man kann seine Fächerwahl noch bis zur zweiten Vorlesungswoche (und zum Teil auch noch darüber hinaus) problemlos ändern. Dies geschieht alles online während der Orientierungswoche vor Vorlesungsbeginn.

Es besteht also die Möglichkeit, sich vor Ort einige Vorlesungen anzuschauen und je nach (Nicht-)Gefallen seine ursprüngliche Entscheidung zu ändern.

### **Semesterdaten:**

<http://www.newcastle.edu.au/service/dates/>

### **Kursangebot:**

<http://www.newcastle.edu.au/course/>

Als Location muss „Callaghan Campus“ ausgewählt werden. Kurse können entweder durch Eingabe von Kursnamen oder Stichworten zur Kursbeschreibung aufgelistet werden. Auch eine Auflistung nach „Course Codes“ ist möglich, z.B. verbergen sich hinter dem Kürzel „ACFI“ alle accounting- und finance-Kurse. Die Nachfolgende Zahl gibt das Studienjahr an (ACFI1000 entspricht dem 1.Bachelor Jahr). Da die Bedeutung der Kürzel aber nicht unbedingt immer gleich ersichtlich ist, kann das Programm Handbuch recht nützlich sein, um einen Überblick über die angebotenen Kurse zu bekommen:

<http://www.newcastle.edu.au/program/>

Es wird unterschieden in Undergraduate - dies entspricht Bachelor-Vorlesungen – und Postgraduate - dies entspricht Master-Vorlesungen.

Hier können zunächst Studiengebiete und anschließend einzelne Studienprogramme gewählt werden, aus denen man sich beliebig Vorlesungen zusammenstellen kann.

Wenn das Vordiplom bereits bestanden ist, ist das Belegen von Postgraduate - Kursen möglich. Manchmal werden auch 6 Semester Studienerfahrung gefordert. Man kann aber in jedem Fall mit den Dozenten reden. Diese sind alle sehr freundlich und hilfsbereit und machen auch gerne mal eine Ausnahme.

Bedingung des Studenten-Visums ist, dass man mindestens Kurse mit einem Umfang von 30 Units pro Semester belegt, normales Pensum eines Durchschnitts-Australiers ist 4 Kurse (~40 Units) pro Semester. Maximal 5 Kurse pro Semester (im Umfang von 50 Units).

Nach Auswahl der Kurse sollte man sich frühzeitig um die Anerkennung in Karlsruhe bemühen. Zu empfehlen ist hier sich mit den verantwortlichen Personen in den Instituten kurz zu schließen und zu prüfen, welche Kurse aus Newcastle bereits anerkannt wurden. Man kann natürlich auch jeder Zeit andere Kurse und Kombinationen wählen. Dazu müssen dann aber alle nötigen Informationen (Umfang, Credits, Inhalt etc.) eingeholt und vorgelegt werden.

[http://www.wiwi.kit.edu/downloads/Formular\\_Anerkennung\\_Auslandsstudienleistungen.pdf](http://www.wiwi.kit.edu/downloads/Formular_Anerkennung_Auslandsstudienleistungen.pdf)

### **Bestätigung über ausreichende Englischkenntnisse**

Es reicht eine Bestätigung vom Sprachzentrum Uni Karlsruhe (DAAD-Zeugnis). Dieses Zeugnis wird in Deutsch ausgestellt und kann auch ohne Übersetzung völlig problemlos eingereicht werden.

Wichtig: Das DAAD-Zeugnis wird in Newcastle nur vom Karlsruher Sprachzentrum akzeptiert. Bei der Bewerbung am besten angeben, dass die Universität Karlsruhe Partner Universität von Newcastle ist, das heißt es handelt sich um ein offizielles „exchange program“ (denn ansonsten wäre ein TOEFL Test nötig).

## Übersicht über die akademischen Leistungen in Karlsruhe

Ein so genanntes englischsprachiges „Transcript of Records“ besteht aus Bachelor- und Masterzeugnis (kann auf Englisch über das Studienportal kreiert werden).

## VISUM

Ein Studentenvisum kann ganz bequem online bei der australischen Botschaft in Berlin beantragt werden:

<http://www.australian-embassy.de>

<http://www.immi.gov.au/>

Um ein Studentenvisum zu beantragen, benötigt man eine „Confirmation of Enrolment“ (COE). Diese bekommt man, nachdem man den von der Uni Newcastle angebotenen Studienplatz bestätigt hat.

Der Zeitpunkt, an denen man diese beiden Dokumente erhält, scheint zu variieren, hängt aber natürlich auch davon ab, wann man seine Bewerbungsunterlagen eingereicht hat. Wenn man bis Mitte Dezember den „Offer letter“ – das Studienplatz-Angebot aus Newcastle und Anfang Januar die Confirmation of Enrolment erhält, ist dies noch völlig ausreichend.

Das Visum wird elektronisch ausgestellt, das heißt man bekommt nach Erteilung des Visums nur eine Bestätigungsmail mit einer „Visa Grant Number“. Bei der Einreise nach Australien ist dann am Computer ersichtlich, dass ein Visum vorliegt und man bekommt dies vor Ort im Reisepass vermerkt.

Die Ausstellung des Visums benötigt gewöhnlich nur 1-2 Tage, wenn es über das Internet beantragt wird.

Die Kosten des Visums beliefen sich 2012 für das Australian Student Visa (TU 575) auf \$565 (per Kreditkarte zu zahlen).

## GEBÜHREN

Als Exchange-Student hat man keine Studiengebühren zu bezahlen, jedoch fällt eine Gebühr von z. Zt. A\$ 428 für beide Semester für eine obligatorische Krankenversicherung an, die alle ausländischen Studenten abschließen müssen. Diese OSHC-Gebühr (Overseas Health Cover) ist fällig, wenn man den angebotenen Studienplatz der Uni Newcastle akzeptiert und ist am besten per Kreditkartenformular zu bezahlen. Das OSHC beinhaltet die kostenlose medizinische Versorgung im University Health Service, welcher sich auf dem Campus befindet und in dem sich eine Reihe von Ärzten um die Belange der Studenten kümmert (ausführliche Info: <https://www.oshcworldcare.com.au/>). Jegliche weiteren Zusatzversicherungen sind optional.

Bewirbt man sich für ein Zimmer im College (siehe Unterkunft) fallen

- \$100 Application fee (<http://www.newcastle.edu.au/service/accommodation/on-campus/prospective-residents/>)
- \$80 Orientation fee (applicable to new residents only)
- \$320 Administration fee (payable per calendar year)

an. Um die Geldbeträge zu zahlen ist eine Kreditkarte (Mastercard oder Visa) vorteilhaft. Um in Australien Geld vom Bankautomaten abzuheben, ist ein Konto bei der Deutschen Bank zu empfehlen. Mit einer EC-Karte dieser Bank kann man an allen Bankautomaten der Westpac-Bank in Australien kostenlos Geld abheben. Die DKB Bank bietet ein kostenloses Girokonto an mit deren VISA-Karte man weltweit an jedem Bankautomaten (ATM) gebührenfrei Bargeld abheben kann. Somit entstehen keine Transferkosten nach Australien.

## UNTERKUNFT

Bei der Unterkunft steht euch natürlich offen, wie und wo ihr wohnen wollt. De facto hat sich in jahrelanger Erfahrung jedoch gezeigt, dass das Evatt House die beste Wahl ist. Das Evatt House ist ein „on campus college“, welches um die 200 Studenten beherbergt. Der gesamte Komplex liegt direkt auf dem Campus und ist bekannt für sein starkes Gemeinschaftsgefühl, seine ausgewogene Mischung aus verschiedenen Studenten (Studiengänge, internationals, einheimische, Männer, Frauen etc.) und seine Events. Evatt organisiert eine Fülle von Veranstaltungen über das ganze Jahr hinweg und macht es somit unmöglich keine Kontakte zu knüpfen.

Der Bewerbungsprozess hat sich leider durch Zusammenlegung der vier Wohnheime (Colleges) deutlich erschwert. Die Bewerbung ist recht aufwendig und man sollte sich echt ein bisschen Mühe dabei geben. Es ist es auf jeden Fall wert. Am besten ist es die Bewerbung frühzeitig in Gang zu kriegen und einen der jeweiligen Vorgänger zu bitten noch mal im Central Accomodation Office auf die Bewerbung der neuen Kandidaten hinzuweisen und ein gutes Wort für sie einzulegen.

Zu empfehlen ist definitiv On-Campus in einem Wohnheim zu wohnen. Ihr wohnt dann direkt neben der Uni und könnt problemlos alles zu Fuß erreichen. Besonders zu empfehlen sind das Evatt und das International House. Im Edwards Hall gibt es sehr viele Amerikaner und es inkludiert Verpflegung. Barahineban beherbergt sehr viele Asiaten und ist eher ruhiger/langweilig.

Hier findet ihr alle nötigen Informationen:

<http://www.newcastle.edu.au/service/accommodation/on-campus/>

Achtet unbedingt auf die Deadlines!!!

Solltet ihr nicht auf dem Campus wohnen wollen, so gibt es in Newcastle selbst auch schöne Häuser. Über Uni-homepage, die Zeitung „The Harald“ am Samstag, an den schwarzen Bretter in der Uni und in den Immobilienbüros könnt ihr euch über WGs schlaumachen. Dies ist allerdings recht zeitaufwendig und zum Semesterbeginn auch eher schwierig. Ihr solltet euch einen Stadtteil aussuchen, welcher gut mit Bus und Bahn von der Uni aus zu erreichen ist (oder kauft euch ein Auto). Entlang der Strände in Newcastle(Newcastle City, Bar Beach, Merewether) ist es wirklich sehr schön.

Ein Immobilienbüro, das in unmittelbarer Nähe des nächstgelegenen Einkaufszentrums im Stadtteil Jesmond liegt und viele Zimmer sowohl dort als auch direkt südlich der Universität anbietet, ist die Firma Dowling (<http://www.dowling.com.au/jesmond/>). Für die ausgeschriebenen Zimmer finden kurz vor Vorlesungsbeginn Besichtigungstermine statt. Zimmer können semesterweise angemietet werden.

### **Exchange Fair**

Einmal im Jahr findet eine Exchange Fair statt. Hier stellen sich Hochschulen aus allen Ländern vor. Als Repräsentanten des KIT, solltet ihr dies natürlich auch machen. Es handelt sich ja schließlich auch um ein Austauschprogramm. Deswegen soll den Australiern (aber auch allen anderen Nationen) das KIT möglichst schmackhaft gemacht werden. Ihr werdet dazu einen Stand aufbauen und ein bisschen Werbung machen. Ihr müsstest euch dafür mit Herrn Schmeck kurz schließen, da er die nötigen Informationen dazu hat (Materialien, Inhalte, Ansprechpartner etc.). Was in den letzten Jahren leider zu kurz gekommen ist, ist die Attraktivität Karlsruhe an die Studenten rüberzubringen. Hier würde sich wärmstens empfehlen, mal ein paar Deutschlandflaggen und Bilder von Karlsruhe und Umgebung mitzubringen. Was auch sehr wichtig wäre, ist eine Liste über das Angebot von englischsprachigen Kursen und Vorlesungen, da die meisten Interessenten nicht in der Lage sind Deutsch zu sprechen. Als Kontaktadresse könnte man die Email Adresse vom AKA angeben.

## **DIVERSE TIPPS**

*(unsortiert und teilweise Evatt spezifisch)*

- Im Prinzip gibt es drei verschiedene Arten von Veranstaltungen in der Woche vor Semesterbeginn: allgemeine Einführung der Uni für Erstsemestler, allgemeine Einführung der Uni für internationals und die Evatt O-Week

Keine dieser Veranstaltung ist Pflicht und nur letztere wurde bisher uneingeschränkt von allen wärmstens empfohlen. Macht euch am besten selbst ein Bild und entscheidet dann, was für euch wichtig ist. Die Evatt O-Week hat im Großen und Ganzen das gleiche Konzept wie die WiWi O-Phase in Ka.

- Als Ankunftstermin in Evatt ist die Woche vor der O-Week zu empfehlen, da es dann noch nicht so stressig zugeht und man Zeit hat sich vor der O-Week selbst ein bisschen zu orientieren. Offizieller Einzug in Evatt ist der Sonntag direkt vor der O-Week, also eine Woche vor Semesterbeginn. Deshalb muss man kurz per mail seinen frühen Einzugstermin im Evatt Office beantragen (völlig unproblematisch und formlos).
- Bei der Reise von Sydney (gewöhnlich der Ankunftsflughafen) nach Newcastle hat man diverse Möglichkeiten die im Guide for international students (Link ist weiter unten angegeben) beschrieben werden. Der dort angebotene Abholservice war letztes Jahr lausig und die Erfahrung hat gezeigt, dass man sich lieber selbst kümmern sollte. Für den Transfer vom Flughafen Newcastle Wiliamtown aus hatte ein Teilnehmer den unter <http://www.newcastle.edu.au/students/international/student-support/arrival/booking-your-reception.html> beschriebenen Service der Firma Happy Cabby genutzt und damit sehr gute Erfahrungen gemacht. Die Kosten dafür wurden von der Universität übernommen.
- Falls ihr euch entscheidet den Zug zu nehmen, kann man unter <http://www.cityrail.com.au/timetable/index.jsp> die Fahrpläne finden. Von Sydney Central aus nimmt man die „Newcastle & Central Coast Line“ (fährt stündlich) bis nach „Hamilton“ (nicht Newcastle Station!) und dann entweder ein Taxi (z.B. Silver Top Taxi mit Tel. 131 008) direkt zum Evatt House oder die „Hunter Line“ bis nach „Warabrook (Uni)“ (dazu müsst ihr auf die andere Seite des Bahnsteigs in Hamilton wechseln). Von Warabrook ist es (ohne Gepäck) ein zehninütiger Fußweg bis zum Evatt House. (Warabrook ist auf dem Campusplan eingezeichnet: <http://www.newcastle.edu.au/location/newcastle/callaghan.html>). Ein Zugticket von Sydney nach Newcastle (hin und zurück) kostet derzeit A\$18, mit Concession A\$9 und stellt somit eine der günstigsten Lösungen dar.
- Für die Ankunft in Evatt solltet ihr die office hours des Central Accomodation Offices ankommen. Dann könnt ihr alles organisatorisches sofort klären. Falls ihr außerhalb dieser Zeiten ankommt, sagt einfach vorher im Office Bescheid und es wir euch ganz bestimmt weitergeholfen.
- Falls ihr noch eine oder mehrere Nächte in Sydney verbringen wollt, könnt ihr euch in eine der zahlreichen Hostels (z.B. „wake up“ direkt by Central Station) einmieten. Diese haben meistens einen Shuttleservice vom Flughafen, der euch direkt vor ihrer Tür absetzt. Reservierungen sind online zu machen und es bietet sich an ein kleines Vorhängeschloss mitzunehmen um die Schränke im Zimmer abschließen zu können. Ansonsten sind in Hostels auch kostenpflichtige locker üblich in denen ihr euer Gepäck sicher lagern könnt.
- Nach der erfolgreichen Ankunft und Anmeldung in Evatt solltet ihr als nächstes das international office im Bowman Building (siehe Campusplan) aufsuchen und euch anmelden. Die nehmen euch dann auf eine Tour mit, wo ihr ein Infopaket, euren Studenausweis und eure OSHC-Card bekommt. Beim Studenausweis müsst ihr angeben, dass ihr an einem „exchange program“ teilnehmt, was entscheidend für ermäßigte Fahrkarten ist und somit bares Geld bedeutet.



<http://www.newcastle.edu.au/students/new/>

<http://www.unu.org.au> Hier kann man sich nach Ankunft in Newcastle registrieren und eine Mitgliedskarte abholen, da ein union membership diverse Vorteile auf dem Campus bietet.

<http://www.jenslocher.de/australien/>

<http://www.visitnewcastle.com.au>

[www.ranke-heinemann.de](http://www.ranke-heinemann.de)

<http://www.stickybeek.com.au> Lokale Nachrichten, Kleinanzeigen, Kinoprogramme, Surfvetter, ....

## WEITERE FRAGEN

Tim Lagerpusch – Newcastle Semester 1&2 2003: [tim.lagerpusch@web.de](mailto:tim.lagerpusch@web.de)

Sebastian Säuberlich – Newcastle Semester 1 2003: [s.saeuberlich@gmx.de](mailto:s.saeuberlich@gmx.de)

Kai Lorentzen – Newcastle Semester 1&2 2005: [mail@kai-lorentzen.de](mailto:mail@kai-lorentzen.de)

Johanna Wenderoth – Newcastle Semester 1&2 2005: [wejohanna@aol.com](mailto:wejohanna@aol.com)

Simon Malkowski – Newcastle Semester 1 2006: [simon.mal@gmx.net](mailto:simon.mal@gmx.net)

Michael Wolf – Newcastle Semester 1&2 2006: [mail.mwolf@web.de](mailto:mail.mwolf@web.de)

Thomas Schwartz – Newcastle Semester 1&2 2007: [schwartz.thomas@web.de](mailto:schwartz.thomas@web.de)

Matthias Heger – Newcastle Semester 1&2 2007: [matthias.heger@gmail.com](mailto:matthias.heger@gmail.com)

Katharina Schubert – Newcastle Semester 1&2 2008: [kathi-schubert@gmx.de](mailto:kathi-schubert@gmx.de)

Andreas Sperber – Newcastle Semester 1&2 2008: [mail@andreassperber.de](mailto:mail@andreassperber.de)

Matthias Gansert – Newcastle Semester 1&2 2009 [matthi.gansert@web.de](mailto:matthi.gansert@web.de)

Tobias Buxhoidt – Newcastle Semester 1&2 2009 [tobbux@gmx.net](mailto:tobbux@gmx.net)

Mark Engelmann – Newcastle 2010 [mark.engelmann@studen.kit.edu](mailto:mark.engelmann@studen.kit.edu)

Elisabeth Pavlova – Newcastle 2010 [liza\\_p@web.de](mailto:liza_p@web.de)

Tanja Heimberger – Newcastle 2010 [t-heimberger@gmx.de](mailto:t-heimberger@gmx.de)

Jörn Kobus – Newcastle 2010 [joern.kobus@student.kit.edu](mailto:joern.kobus@student.kit.edu)

Benedikt Boecking – Newcastle 2011 [benedikt.boecking@student.kit.edu](mailto:benedikt.boecking@student.kit.edu)

Fabian Kerstholt – Newcastle 2011 [fabian.kerstholt@student.kit.edu](mailto:fabian.kerstholt@student.kit.edu)

Irena Schips – Newcastle 2011 [irena.schips@googlemail.com](mailto:irena.schips@googlemail.com)

Jens Jauch – Newcastle 2012 [jens.jauch@student.kit.edu](mailto:jens.jauch@student.kit.edu)

Fabian Rigterink – Newcastle 2012 [fabian.rigterink@student.kit.edu](mailto:fabian.rigterink@student.kit.edu)

Kaan Tasarsu – Newcastle 2012 [kaan.tasarsu@googlemail.com](mailto:kaan.tasarsu@googlemail.com)